

**Betreff:** Gebührenerhöhung für den Tiergarten

**Von:** Büro Die Guten <buero@die-guten.de>

**Datum:** Wed, 11 May 2011 12:47:34 +0200

**An:** nn-lokales@pressenetz.de, nz-lokales@pressenetz.de, nlokales@abendzeitung.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich habe als Vertreter der Wählergemeinschaft Die Guten auf der Sitzung des Kulturausschusses heute Vormittag die geplante Gebührensatzung des Tiergarten nach Eröffnung der Delphin-Lagune abgelehnt.

Grund hierfür ist, dass die Verwaltung in der Vorlage eine Erhöhung für die 60% der Tiergartenbesucher, welche bisher nicht das Delphinarium besuchten, nicht erwähnt, obwohl diese die Mehrzahl der Besucher betreffen wird. Diese ist mit einer Steigerung von 50% massiv und kann sehr wohl bedeuten, dass für etliche bisherige Besucher der Besuch zu teuer wird.

Die Vorlage macht lediglich eine positive Umschreibung der Verteuerung, indem sie nur auf die bisherigen Delphinariumsbesucher eingeht, für welche der Eintritt gleich bleibt, ansonsten in Selbstlob sich ergeht bei der Beschreibung der Sonderregelungen für Familien, sozial Schwache und Dauerbesucher.

Auch in der Nichtbeantwortung meiner Fragen zeigt sich, dass es wohl eher eine unangenehme Situation ist, dass nach Eröffnung der "Delphinlagune" die Finanzierung des Umbaus gerade von denen erwartet wird, welche bisher das Delphinariums nicht besuchten.

Es geht hierbei nicht mehr um die Frage, ob es Sinn macht, dass der Nürnberger Tiergarten Delphine hält. Seit Beginn der Baumaßnahme haben wir auch keinerlei Ablehnungsanträge hierzu mehr gestellt. Vielmehr erwarten wir eine ehrliche Darstellung der nun kommenden Gebührenerhöhungen für 60% der bisherigen Besucher des Tiergartens.

Mit freundlichen Grüßen,

Stephan Grosse-Grollmann, Stadtrat